EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SPENGE

November 2023 bis Februar 2024

Neuer B-Kantor: Brian Radins
Seite 4 - 5

Kirchenwahl 2024 Gemeinde-versammlung
Seite 6 - 7

20 Jahre Malittes in Spenge
Seite 36

Weihnachtsmarkt
Seite 39

Weltgebetstag aus Palästina
Seite 42 - 43

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Februar 2024

Gemeindebrief

ANDACHT
Hartmut Grothaus Seite 3

PRESBYTERIUM
Seite 5 - 7

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE
Seite 8 - 15

KITA-ERNTEDANKTAG
Seite 16

KINDERSEITE
Seite 17

EVANGELISCHE JUGEND
Seite 18 - 25

UNSERE GOTTESDIENSTE
Seite 25 - 28

PLATTDÜTSK IN DE KERKEN
Seite 29

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE
Seite 30 - 31

GRUPPEN UND KREISE DER GEMEINDE
Seite 32 - 34

WIR LADEN EIN
Seite 35 - 43

GEBURTSTAGE
Seite 45 - 48

FREUD UND LEID
Seite 49

EINRICHTUNGEN UND IMPRESSUM
Seite 51

ANSPRECHPARTNER u. EINRICHTUNGEN
Seite 52

Titelfoto: " ... durch das Band des Friedens" – Weltgebetstagsmotto 2024

Schüler Elektrotechnik

Matthias Schüler
Dipl.-Ing.

- Service
- Beratung
- Projektierung
- Koordination
- Elektro-installationen
- Gestaltung mit Licht
- Kommunikations-technik
- 24h-Notdienst

Zur Schmiede 183
32130 Enger-Dreyen

T (0 52 24) 28 96
F (0 52 24) 78 77
M (0171) 3 24 43 97

elektroschueler@aol.com

Der Sehnsucht Raum geben

Die Tage im Winter sind für manche von uns nur schwer zu ertragen. Nass ist es, kalt und dunkel. Schon früh am Nachmittag wird es dämmrig. Um fünf Uhr müssen wir bereits überall Licht anmachen. Viele verlassen das Haus morgens noch in Dunkelheit, und wenn sie nach Hause kommen, leuchten die Straßenlaternen bereits.

Die Natur hat sich ganz in sich zurückgezogen. Manche Gärten sind noch laubbedeckt und die Bäume ragen grauschwarz und kahl in den Himmel. In dieser Zeit fällt uns die Hoffnung aufs Neue schwer. Nicht selten sehnen wir uns danach, uns - wie die Natur - ganz in uns zurückzuziehen, ja am liebsten vielleicht sogar einen Winterschlaf zu halten, bis das Frühjahr wieder kommt mit Licht, Sonne und Wärme. Auf sie warten in dieser Jahreszeit viele von uns sehnlich. Und wir hoffen, dass es bald wieder „aufwärts“ geht.

Wie die düstere Natur uns einlädt, wider allen Anschein an dieser Hoffnung auf Licht und Grün festzuhalten, so gibt uns auch das Kirchenjahr in der Adventszeit Zeit, uns mit unseren Hoffnungen und Erwartungen zu beschäftigen. So wie wir auf das wiederkehrende Licht hoffen, im Bewusstsein, dass in allen kahlen Ästen und auf den leeren Äckern schon das Grün des nächsten Frühjahrs verborgen liegt, so warten wir im Advent auf die Feier der Heiligen Nacht, der Geburt Jesu, der für uns Licht in die Welt brachte.

Und in allem, was wir vorbereiten und tun, damit es an Weihnachten „schön“ werden kann, bringen wir auch unsere Sehnsucht zum Ausdruck, letztendlich von diesem Licht Gottes angestrahlt zu werden, erhellt, erwärmt zu werden, ja eigentlich im Tiefsten uns geliebt und geborgen zu wissen. Die Adventszeit gibt dieser Sehnsucht Raum und nimmt sie ernst. Sie kann Zeit schenken, auf den Strom der Sehnsucht, der unter der alltäglichen Hektik verborgen liegt, zu schauen.

Was erwarten, was erhoffen wir (noch) für uns? Worauf warten wir in der Tiefe unseres Herzens? Wir bleiben mit unserer Sehnsucht nicht allein. Wir dürfen sie Gott sagen und hinhalten. Und wir denken an Gottes Verheißungen im Alten Testament, die die Wegbegleiter der Adventszeit sind. Verheißungen, die uns Propheten überliefert haben. Sie ermutigen, über den Zaun unseres Alltags zu schauen. Sie fordern uns auf, nicht aufzugeben und uns nicht resigniert im Vertrauten und Bekannten einzurichten.

Denn siehe, ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's denn nicht?
Ich mache einen Weg in der Wüste
und Wasserströme in der Einöde.

Jesaja 43, 19

Ich wünsche uns allen eine besinnliche Adventszeit, in der wir Zeit finden, unseren Sehnsüchten nachzuspüren und mit Gott darüber ins Gespräch zu kommen.

Ihr Hartmut Grothaus,
Presbyter und Prädikant

Neuer B-Kantor: Brian Radins!

Im Rahmen der Besetzung der Kirchenmusik-Kantoren-Stelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Spenge wurde eingeladen zur öffentlichen Vorstellung der BewerberInnen im Orgelspiel.

Am 18. September haben eine Bewerberin und ein Bewerber in der Marienkirche in Wallenbrück eine Probe ihrer Fähigkeiten in der Begleitung des Gemeindegesangs und im Literaturspiel an der Orgel gegeben.

Diese praktischen Vorstellungen waren öffentlich. Anschließend hatten die Zuhörerinnen und Zuhörer die Möglichkeit, Ihre Eindrücke mitzuteilen (kurzes Feedback).

Nach Proben mit Konfis am späteren Nachmittag und mit dem Kirchenchor Spenge am Abend beriet das Besetzungsgremium aus Mitgliedern der Kirchengemeinde und des Kirchenkreises über das Gesehene und Gehörte.

Das Ergebnis: Im neuen Jahr wird Brian Radins als neuer B-Kantor in unserer Kirchengemeinde tätig sein.

Lieber Brian Radins,
wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Liebe Gemeindeglieder,

am 1.1. werde ich erste Aufgaben des Kantorates in der Kirchengemeinde Spenge übernehmen, ehe ich am 1.5. vollkommen in den Dienst einsteigen werde.

Nachdem ich in Halle und Bremen Kirchenmusik studierte, einige Vakanzvertretungen übernahm und zuletzt noch bis Ende April mein Berufseinstiegsjahr als Kirchenmusiker in Osnabrück absolviere, freue ich mich sehr darauf, in Ihrer Gemeinde eine neue musikalische Heimat zu finden!

Zunächst werde ich Gottesdienste musikalisch begleiten und die Leitung der Kantorei übernehmen, ehe ich ab Mai dann auch den D-Kurs (in den Bereichen Orgel und auch wieder Chorleitung) leiten und einen Jugendchor aufbauen werde.

Für die Kantorei plane ich schon jetzt zwei Veranstaltungen:
Am Pfingstsonntag wird die Kantorei erstmals unter meiner Leitung im Gottesdienst zu hören sein, am ersten Advent 2024 wiederum wird die Kantorei die abendliche Adventsmusik in Wallenbrück musikalisch begleiten.

Erklingen wird in diesem Gottesdienst, in dem ich nach Beendigung der Probezeit feierlich in das neue Amt eingeführt werden werde, unter anderem die Kantate "Machet die Tore weit" von dem vorbach'schen Leipziger Thomaskantor Johann Schelle.

Seien Sie sowohl zu den Kantatengottesdiensten, aber natürlich auch zu den Kantoreiproben ab Januar herzlich eingeladen!

Nähere Infos zu allen erwähnten Veranstaltungen werden noch rechtzeitig folgen!

Nun aber freue ich mich zunächst auf die kommenden Begegnungen, um Sie und Ihre Gemeinde kennenzulernen und Ihnen durch die Musik gemeinsam mit dem Pfarrkollegium die frohe Botschaft zu verkündigen!

Herzliche Grüße Ihr Brian Radins

PS: In ganz eigener Sache: Wenn Sie hören, dass eine kleine Wohnung im näheren Umkreis Spenges frei wird oder vielleicht selbst eine Wohnung zu vermieten hätten, lassen Sie es mich gern über das Gemeindebüro wissen! Sicher wissen Sie selbst, wie angespannt der Wohnungsmarkt aktuell ist.

Zukunftswerkstatt

Das erste Jahr Arbeit der Zukunftswerkstatt liegt hinter uns. Angefangen hatte es mit intensiver Arbeit des Presbyteriums mit vielen Sonderterminen und Beratungen.

Dann konnten sich die Gemeindeglieder beteiligen: Einzelne Zukunftswerkstätten wurden angeboten mit aktiven Arbeitsgruppen und produktiven Ergebnissen. Die AG „Pastorale Arbeit“ hat ihre Aufgabe mit der neuen Aufgabenorientierung der Pastorin und der Pastoren praktisch abgeschlossen. Weitere Ergebnisse sind die „Kirche Kunterbunt“, der Treff.Punkt und die Gemeindefreizeit zu Ostern 2024. In diesem Gemeindebrief finden Sie nähere Informationen dazu auf den Seiten 24, 35 und 9.

Eine Steuerungsgruppe (= „Hausaufgabengruppe“ mit Mitarbeitenden aus allen Arbeitsgruppen) wurde gegründet.

Themen, die uns in der nächsten Zeit beschäftigen, sind: die Situation der kirchlichen Gebäude, die Pflege des Ehrenamts und die Gestaltung der gottesdienstlichen Landschaft.

Zum nächsten Treffen der Zukunftswerkstatt am Samstag, 9. März um 10:00 Uhr laden wir alle, die unsere Gemeinde mitgestalten wollen, herzlich ein.

Weiteres können Sie unter kgm-spenge.de/aktuelles/zukunft nachlesen.

Kirchenwahl 2024

Jetzt kandidieren!

Kirche ist Ihnen wichtig?
Sie haben Lust mitzugestalten?
Sie kennen sich in einzelnen Aufgabenfeldern gut aus?

Dann kandidieren Sie für das Presbyterium Ihrer Kirchengemeinde!

Im Februar 2024 ist Kirchenwahl in Westfalen.
ge**mein**de be**weg**en – wirken Sie daran mit!
Werden Sie Mitglied im Leitungsteam Ihrer Kirchengemeinde!
Gestalten Sie das Gemeindeleben mit, setzen Sie Akzente!

Wahlvorschläge, versehen mit fünf Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindemitgliedern, an Ihre/n Pfarrer/in oder das Gemeindebüro.

gemeinde bewegen

Kirchenwahl 2024 und Einladung zur Gemeindeversammlung am Buß- und Bettag

Im Jahr 2024 werden in der ganzen Evangelischen Kirche von Westfalen die Presbyterien neu gewählt.

Grundsätzlich gilt:

- Wählen kann jedes konfirmierte Gemeindeglied ab dem Alter von 14 Jahren (aktives Wahlrecht). Wählbar ist jedes Gemeindeglied ab 18 und bis 75 Jahren (passives Wahlrecht).
- Alle gewählten Mitglieder unseres Presbyteriums haben sich bereit erklärt, wieder zu kandidieren. Sie geben gerne Auskunft, was sie dazu bewegt! Schreiben Sie uns einfach: presbyterium@kgm-spenge.de

Termine:

- **Derzeit läuft** das Wahlvorschlagsverfahren. Eine Kandidatin / ein Kandidat benötigt 5 Gemeindeglieder, die sie oder ihn vorschlagen.
- **22.11.:** Buß- und Bettagsgottesdienst um **18 Uhr in der St.-Martins-Kirche** in Spenge
- danach um **19:15 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindehaus** (Lange Str. 70). Hier werden Details und Ablauf des gesamten Verfahrens zur Presbyteriumswahl erläutert.
- **05.12.:** Das Wahlvorschlagsverfahren endet.
- Wenn mehr als 12 Gemeindeglieder sich zur Wahl aufstellen lassen, wird am **18. Februar** gewählt. Bei weniger KandidatInnen ist das Wahlverfahren bereits am 21. Januar mit der Abkündigung des bestandskräftigen Wahlvorschlags beendet.

Zeigen Sie Ihr Interesse, nehmen Sie Einfluss, gestalten Sie mit: gehen Sie zur Wahl oder lassen Sie sich sogar zur Wahl aufstellen.

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 22.11. um 19:15 Uhr im Gemeindehaus Spenge-Mitte und vorher zum Gottesdienst in die St.-Martins-Kirche!

Weiterführende Informationen sind auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt: **kgm-spenge.de/aktuelles/presbyteriumswahl**

Für das Presbyterium: Markus Malitte

Genießen Sie ein perfektes Hörerlebnis!

Kostenfrei und unverbindlich Probe tragen!

Das Hörsystem Widex Unique stellt sich automatisch auf jede Hörsituation ein und sorgt für natürlichen Klang und entspanntes Sprachverstehen.

WIDEX UNIQUE

OPTIK & AKUSTIK HERMES
DIE SINNE BEFLÜGELN

www.hermes-optik-akustik.de

Lange Str. 44 | 32139 Spenge | Tel: 05225 . 877630

Chanukka – das jüdische Lichterfest

Mit dem Fest „Chanukka“ (zu deutsch „[Ein-]Weihung“), das auch Lichterfest genannt wird, erinnern sich Menschen jüdischen Glaubens an die Wiedereinweihung des 2. Tempels in Jerusalem im Jahre 164 v. Chr.. Nach dem erfolgreichen Makkabäeraufstand wurde der Tempel in Jerusalem nach jüdischem Ritus wieder neu eingeweiht.

Für die Menora, den siebenarmigen Tempel-Leuchter, galt, dass sein Licht niemals verlöschen sollte. Um neues, geweihtes Öl herzustellen, wurden acht Tage benötigt. Zwar war im Krug nur noch für einen Tag Öl vorhanden, aber auf wundersame Weise reichte das vorhandene Öl doch noch für acht Tage.

Zur Erinnerung daran werden am acht- bzw. neunarmigen Chanukka-Leuchter nacheinander acht Lichter entzündet, an jedem Tag eines mehr. **Entsprechend wird das Chanukka-Fest acht Tage lang in jüdischen Familien und jüdischen Gemeinden gefeiert, in diesem Jahr – nach jüdischer Zählung ist es das Jahr 5784 – vom Abend des 7. Dezember bis zum Abend des 15. Dezember.**

Nachbildung der goldenen Tempel-Menora in der Altstadt von Jerusalem. Foto: Andreas Günther

Andreas Günther

Miteinander gestalten: Familien-Freizeit in Grömitz vom 30.3. bis 6.4.2024 (ab Karsamstag)

Die Idee einer Familienfreizeit wurde in der Zukunftswerkstatt aufgegriffen. Miteinander im Urlaub zusammen sein. Einander besser kennenlernen, eine schöne Zeit miteinander haben. Etwas in der Gegend unternehmen. Ausspannen, auftanken. Gott Raum geben. Alle Generationen sind willkommen, Familien und Einzelne.

Wir bilden sozusagen eine ***Freizeit-Familie. Familie auf Zeit. Familienfreizeit.***

Ort: Johannes-Falk-Haus in Grömitz im Ortsteil Lenste. (www.johannes-falk-haus-groemitz.de) Das Haus verfügt über Doppel- und Mehrbett-Zimmer sowie Apartments mit insgesamt 46 Betten. Es gibt einen Fahrstuhl, Schwimmbad und Sauna; Fahrräder können ausgeliehen werden. Der Strand ist ca. 1,5 km entfernt. (Bilder Seite 22)

- Eingeladen sind Menschen aller Altersgruppen.
- Das Programm wird bei einem Vorbereitungstreffen gemeinsam festgelegt.
- Die Anreise und Abreise erfolgen mit eigenen PKWs, die auch vor Ort für Unternehmungen genutzt werden.
- 7 Übernachtungen, Kosten für die Unterkunft (pro Person und Tag):
- Erwachsene/Jugendliche ab 14 Jahren 45,00 €
- Kinder (7-13 Jahre) 38,00 €
- Kinder (2-6 Jahre) 31,00 €
- Kinder unter 2 Jahre frei

Die Preise sind inklusive Vollverpflegung (3 Mahlzeiten pro Tag), hauseigenem kleinem Schwimmbad und Sauna, Fahrrädern, Bettwäsche und Handtücher. Zuschüsse werden u.a. bei der Ev. Erwachsenenbildung beantragt.

Bei Bedarf sprechen Sie mich bitte für eine finanzielle Unterstützung an.

- Dazu kommen besondere Unternehmungen, An- und Abreise (in Eigenregie).

Kontakt: Markus Malitte, Tel. 05225 859670 | markus.malitte@kgm-spenge.de

Kunstwerk Marienkirche

Das Wochenende zum Tag des offenen Denkmals Mitte September geriet unversehens zu einem kleinen Kunstreigen an und in der Marienkirche in Wallenbrück.

Am Samstag erfreute Kirchenmusikdirektor Stefan Kagl in phantasievollem Spielwitz sein Publikum mit zahlreichen Variationen von europäischen Volks- und Kirchenliedern. Er beschrieb seine Programmkonzeption treffend: „Die Wiedererkennung der Melodien hält die Zuhörer bei Laune und kunstvolle Variationstechniken unterhalten den Geist." Ein Textblatt mit den ersten Versen der Lieder und kurze biografische Angaben zu den Komponisten informierte die Zuhörerschaft.

Am eigentlichen Tag des Offenen Denkmals begrüßten Ebi und Gabi Groeger die zahlreichen Interessierten im Namen der ev.-luth. Kirchengemeinde Spenge, speziell des Bezirks Wallenbrück, außerdem auch im Namen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz als Koordinatorin des Tages. Zum diesjährigen 30. Jubiläum des bundesweiten Aktionstags öffneten rund 6.000 Denkmale.

In Wallenbrück verfolgten die Zuhörer/innen konzentriert Ebi Groegers Ausführungen zur Entstehungs- und Baugeschichte des Gotteshauses vom Jahr 800 bis Ende des 19. Jahrhunderts. Eine Frage war: Warum hat der Turm der Marienkirche an der Ostseite einen ungewöhnlichen, aber für sie so typischen Fachwerkgiebel? Die Antwort blieb Groeger nicht schuldig und erzählte von dem verheerenden Brand nach einem Blitzeinschlag in den romanischen Turm im Jahr 1650, der riesige Schäden verursacht hatte, und weil das Geld für einen entsprechenden Neuaufbau fehlte, hatte man sich damals für den preiswerteren Fachwerkgiebel als Provisorium entschieden, der noch heute nach fast 375 Jahren hält.

Groeger stellte die jeweiligen lokalen Gegebenheiten in einen größeren gesellschaftspolitischen Zusammenhang europäischer Dimension.

Im Anschluss stellte Dr. Hinrich Paul als Marien-Kirchen-Organist mit Klangbeispielen die barocke Friedensorgel, bekanntlich eine der ältesten erhaltenen Orgeln Westfalens, im Vergleich zu der neuen Steinmann-Orgel am Nordflügel vor.

Der Wallenbrücker „Hand-Glöckner" Gerd Heining beschloss den Nachmittag mit Turmbesteigung und Glockenführung. Klein und Groß versuchten sich an der eingerichteten Seilzuganlage der drei Bronzeglocken.

Gerd Heining

LIEBEVOLL GEPFLEGTE GRÄBER

Verantwortung in guten Händen

Dauergrabpflege

- unverbindliche Beratung und Informationen über die Dauergrabpflege -Treuhandvertrag-
- Wechselbepflanzung über das ganze Jahr (Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter)
- ein Kranz oder Gesteck am Ewigkeitssonntag
- Sonderleistungen nach Vereinbarung

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Spenge

-Friedhofsverwaltung-
Lange Str. 70, 32139 Spenge
Telefon: 0 52 25/85 92 90

-Friedhofsgärtner-
Jürgen Aufderheide
Telefon: 0 52 25/58 29

05225-1448
Biermannstraße 34a
32139 Spenge
www.bestattungshauswoelker.de

Bestattungshaus Wölker

Wertschätzung der Friedensorgel

Die Friedensorgel in Wallenbrück wird 400 Jahre alt. Sie hat eine Bedeutung weit über unsere Gemeinde hinaus. Ca. 30 Orgelfreundinnen und Orgelfreunde aus Düsseldorf kamen am 23. September zu Besuch und am 30. September ca. 20 aus Melle.

Die Gäste hörten einen kleinen Vortrag über die Geschichte der Orgel und deren Klang. Es spielten Joachim Sander aus Düsseldorf und Anna-Maria Pfotenhauer. Die Gäste freuten sich an den reinen Klängen unserer Friedensorgel.

Auf dem Foto sind die Besucher aus Melle zu sehen. Im Gang steht Kreiskantor Andreas Opp.

Während Anna-Maria Pfotenhauer die verschiedenen Register der Orgel anhand von Variationen J.P.Sweelincks vorführte, ging er im Raum umher und fand, dass die Klänge im Hauptschiff noch reiner sind als im Seitenschiff.

Bei beiden Besuchen stellte Dorothee Große-Gödinghaus Getränke und Kleingebäck bereit. Die Gäste haben Kalender, Stofftaschen und CDs gekauft und insgesamt ca. 280 € für unsere Orgelrestaurierung gespendet.

Außerdem wurden seit Mitte August für das Brustwerk gespendet:
300 €, 50 €, 1.000 €, 500 €, 700 €, 123 € und 200 €.

Die Wallenbrücker Konzerte am 26.8. und am 9.9. erbrachten einen Reinerlös von 295 € zugunsten der Orgelrestaurierung.

Herzlich danke ich allen Geberinnen und Gebern und allen, die sich für die Wiederherstellung der Friedensorgel einsetzen!

Hinrich Paul

Kantoreifahrt

Am 30. Sept. / 1. Oktober hat die Spenger Kantorei an St. Martin eine „Konzertfahrt“ nach Goslar unternommen.

Zu Beginn der Tour stand eine kurzweilige Stadtführung durch die als Weltkulturerbe geschützte Altstadt durch Ebi Groeger auf dem Programm, die sich keiner der Chormitglieder entgehen ließ, wusste der Erzähler doch auch Bezüge zu unserer Heimat herzustellen.

Nachmittags schloss sich eine gemeinsame Probe in der altehrwürdigen Marktkirche St. Cosmas und St. Damian zusammen mit einigen Sängern der Goslarer Kantorei an.

Den Abend und die Nacht verbrachten die Spenger, zum Teil mit begleitenden Angehörigen, in Hahnenklee.

Im Gottesdienst am Sonntag zum Erntedankfest wurde dann unter der Leitung von Franziska de Vries u. a. die Orgelkantate vom Barockkomponisten Christian Heinrich Rinck „Gott sorgt für uns“ aufgeführt. Franziska de Vries, aus Spenge stammend und mit dem LKMD Kantor Gerald de Vries verheiratet, der den großen Orgelpart spielte, übernahm auch den Sopransolopart.

Die vielen Gottesdienstbesucher belohnten die Musikbeiträge mit spontanem Applaus.

Ebi Groeger

Wir installieren Zufriedenheit ...
Ernst R. Schmidt GmbH
Telefon: 0 52 25 / 96 91
Mobil: 01 71 / 40 80 242
www.schmidt-installation.de
Kundendienst
Sanitär
Heizung
... seit 1908

Ab 1. Dezember 2023 geht es los!

Der Familien-Adventskalender ist ein Angebot der Evangelisches Medienhaus GmbH in Stuttgart. 24 tägliche Video-Überraschungen laden die gesamte Familie zum weihnachtlichen Basteln, Singen, Backen und Miträtseln rund um den Advent und Weihnachten ein.

Hier wird das Warten aufs große Fest zu einer richtigen Entdeckungsreise!

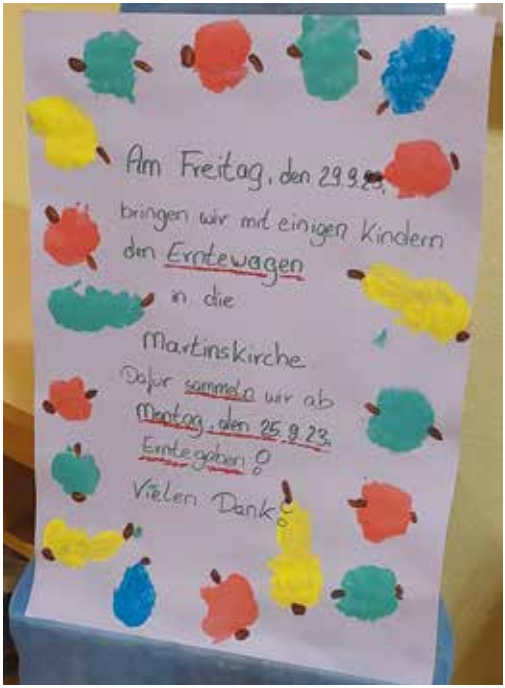
Freuen Sie sich auf Videos mit weihnachtlichen Rezepten zum Backen mit Kindern und Basteltipps für Kinder zum Mitmachen. Und wer beim einen oder anderen Türchen miträtselt, kann am Gewinnspiel teilnehmen.

Kinder erzählen die Weihnachtsgeschichte. Woher kommen eigentlich unsere Weihnachtsbäume? Wie wird Weihnachten weltweit gefeiert?

Wir beantworten Wissenswertes zu Advent und Weihnachten für Klein und Groß in Videos von zwei bis vier Minuten.

www.dein-familienadventskalender.de/

Quelle: Evangelisches Medienhaus GmbH



Die Ev. Kita Bussche-Münch-Straße sammelte Erntegaben

Am Freitag vor dem Erntedanktag haben wir wie jedes Jahr die gesammelten Erntegaben aus der Kita in die St. Martins-Kirche gebracht.

Dort haben wir uns mit Pastor Günther getroffen und uns gemeinsam den geschmückten Altarraum angesehen. Dabei sind erste Gespräche über das Wachsen, Gedeihen und die Verwendung von den Erntegaben entstanden.

Bei der folgenden kleinen Andacht ging es um eine Sonnenblume; Pastor Günther hatte sie uns mitgebracht und auch Fotos gezeigt. Mit Hilfe von Schnüren konnten die Kinder schätzen, wie groß eine Sonnenblume werden kann.

Als Abschluss haben wir gemeinsam das Lied „Alle gute Gabe“ mit Gitarrenbegleitung gesungen und uns bedankt für Gottes Schöpfung. Mit dem Vaterunser endete unser aufregender Kirchenbesuch.

Ev. Kita Bussche-Münch-Straße

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Der Weihnachtsbesuch

In einer stillen Nacht bei Bethlehem wacht ein kleiner Hirte von einem hellen Licht auf. Ein riesiger Stern steht über dem Land und scheint auf einen Stall. Auch die Schafe und der Hund erwachen. Ein Engel erscheint: «Fürchtet euch nicht! Ich verkünde eine große Freude für alle Menschen. Heute ist Christus, der Herr geboren!» Das will der kleine Hirte sehen! Als er das Baby in dem armen Stall findet, ist er erstaunt. Aber alles ist so hell und freudig, Engel singen und das Kind strahlt. Der kleine Hirte ist froh, dass er in dieser Heiligen Nacht dabei sein kann.

Schoko-Adventskranz

Forme aus 200 Gramm Marzipanrohmasse einen dicken Ring. Bedecke ihn mit geschmolzener Schoko-Kuvertüre. Lass ihn auf Backpapier abtropfen, aber nicht ganz trocknen. Drücke als Kerzen vier Waffelröllchen auf die weiche Schokolade. Jetzt ab in den Kühlschrank für 30 Minuten. Danach trage Zuckerguss auf die Kerzen und stecke Mandeln als Flammen oben drauf.

Grußkarte

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus. Klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel – auf eine schöne Karte. Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

November 2023	
17. - 19.11.	Mitarbeiterwochenende
29.11.	Mitarbeitergottesdienst
30.11.	EvJ – Männerkreis
Dezember 2023	
01.12.	KU-Party + JUKI-Hefte
07.12.	„erlebt" „**Under Pressure!**" der ganz andere Gottesdienst
20.12.	Treff der Mitarbeiter Weihnachtsfeier
21.12.	EvJ-Männerkreis
24.12.	Mitternachtsgottesdienst
Januar 2024	
13.01.	Tannenbaumaktion
25.01.	EvJ-Männerkreis
28.01.	Jugendkirchentag in Ennigloh
Februar 2024	
02. - 04.	Konfirmandenfreizeit
09. - 11.	Konfirmandenfreizeit
16.02.	KU-OT-Party
29.02.	EvJ-Männerkreis

Evangelische Jugend Spenge –
Michael Schotte, Jugendreferent
Lange Str. 70-72 | 32139 Spenge
Jugendbüro im Gemeindehaus Spenge
Tel.: 05225 859297 | Fax: 05225 859298
info@ejspenge.com

Vater-Kind Wochenende in Bösingfeld

Nach 3 Jahren Coronapause konnten wir in diesem Jahr endlich wieder ein Vater-Kind-Wochenende anbieten. Vom 25. bis 27.08.2023 haben wir ein schönes Wochenende im CVJM-Freizeitheim Bösingfeld verbringen dürfen.

Die Väter wurden gemeinsam mit den Kindern kreativ, konnten bei einer Nachtwanderung seltsamen Lichtern und Rätseln folgen, und am Samstag genossen alle einen sehr schönen Tag im Freizeitpark „Funtastico" am Schiedersee. Im Park versuchten die Familien fünf Rätsel zu lösen und fünf Elefanten zu finden. Eine spannende Suche, bei der sich die Teilnehmer gegenseitig helfen mussten. Zur Freude einiger Teilnehmer war an diesem Tag auch noch eine Autotuningausstellung direkt vor dem Park.

Mr. Riös, ein Elefant, führte uns mit seiner Lebensgeschichte und Elefantenweisheiten durch das Wochenende. Die Mitarbeitenden hatten ein Hörspiel vor-

Alle Gruppen auf einen Blick

Gemeindehaus Spenge (Lange Str.):

mittwochs:	Gitarrenkurs	17:00 – 18:00 Uhr
mittwochs:	Treff der Mitarbeiter	19:30 – 21:00 Uhr
mittwochs, jede 2. Woche:	Mitarbeitergrundkurs	19:30 – 21:00 Uhr
donnerstags:	Jungenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:00 – 18:30 Uhr
freitags:	Minischar, 5 - 8 Jahre	16:00 – 17:30 Uhr
freitags:	Mädchenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:30 – 19:00 Uhr

Gemeindehaus Lenzinghausen (Kirchweg):

montags:	Jungschar, 6 - 12 Jahre	16:30 – 18:00 Uhr

Gemeindehaus Mantershagen (Kreuzfeld):

montags:	Mädchenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:00 – 18:30 Uhr
dienstags:	Offene Tür, ab 12 Jahren *(Billard, Kicker, Dart, Tischtennis, Gespräche, Kochen und mehr)*	16:00 – 19:30 Uhr
freitags:	Jungenjungschar, 8 - 12 Jahre	17:00 – 18:30 Uhr

DIGITAL Kindergruppe, 5-8 Jahren und Kidsgruppe, 8-12 Jahren

*Der Zutritt zu diesen beiden Gruppen erfolgt per **WhatsApp: 0160-2838290**. Ca. 1x im Monat ist Familienrallye oder andere Aktionen. Ankündigungen zu Freizeiten, Ferienspielen und weitere Informationen. Es gibt keine Verpflichtung, die Programme auch durchzuführen. Der Zutritt zu diesen Gruppen kann nur über die Eltern erfolgen!*

---

bereitet, welches dann am Abend beim Lagerfeuer vorgetragen wurde – eine spannende Geschichte und ein tierisches Abenteuer. Die Kinder gingen im Anschluss ins Bett. Die Väter trafen sich danach noch für das ein oder andere Kaltgetränk und spielten neue Spiele.

Ein tolles Wochenende mit einer wachsenden Gemeinschaft. Im nächsten Jahr sind hoffentlich wieder viele mit dabei.

Mitarbeiterkurs 2023/2024

Am 13. September hat unser neuer Mitarbeiterkurs 2023/2024 begonnen. 25 junge Menschen nehmen an diesem Mitarbeiter-Grundkurs teil. **Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch von 19:30 bis 21 Uhr im Gemeindehaus Spenge**, erarbeiten uns pädagogische, rechtliche und christliche Inhalte und haben jetzt schon eine Menge Spaß zusammen. In der Woche vor Ostern werden wir dann unsere Spiekeroogfahrt antreten. **Wir freuen uns über so viele Nachwuchsmitarbeiter. Wer noch einsteigen möchte, sollte sich schnell im Jugendbüro melden.**

„Erlebt – der ganz andere Gottesdienst“

Am 21. September haben wir pünktlich um 18:45 Uhr den Erlebt Gottesdienst zum Thema „Wenn ich mal groß bin . . . “ gefeiert. Auch dieser Gottesdienst war für die ca. 120 Besucher wieder ein Highlight in der geschmückten St. Martinskirche in Spenge. Judith Gedusch, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Ev. Jugend Spenge und im ErLebt-Team, hielt die Predigt. Einige Jungscharkinder erzählten in einem Videoclip, was sie mal werden möchten. Ein echt gelungener Zusammenschnitt von Kinderwünschen: Träume und grenzenlose Gedankenfreiheit, Toleranz und weitere Werte, die in der Kindheit noch ausgeprägter sind und die wir uns als Erwachsene erhalten sollten. Jesus hat den Kindern einen Wert in der damaligen Gesellschaft gegeben, wie auch heute noch jedem von uns.

Nach dem Erlebt-Gottesdienst gab es für die Besucher/innen ein schönes Kinderbuffet, mit feinen Erinnerungssüßigkeiten aus alten Tagen. Jeder konnte sich ein Tütchen mit den passenden süßen Kleinigkeiten zusammenstellen lassen. Ein sehr gelungener Abend.

„Under Pressure!“ ist das Thema des nächsten ErLebt-Gottesdienstes am 07. Dezember 2023. Predigen wird Stefan Thünemann, Gefängnispastor der Justizvollzugsanstalt in Herford.

Dieser Gottesdienst findet im Gemeindehaus Spenge statt. Wir sind in den Vorbereitungen und freuen uns auf viele Besucher*innen und tolle ErLebtnisse.

KU-OT-Party + JUKI-Hefte:

Am Freitag, 22. September 2023 fand erneut eine Konfi-OT-Party statt. Etwa 75 Katechus und Konfis kamen über den Abend im Gemeindehaus zusammen, konnten bei Singstar ihre Singtalente beweisen, beim (Riesen-)Dart Punkte sammeln und Werwolf, Billard, Airhockey und viele weitere Spiele spielen. Es war ein schöner Abend mit vielen lustigen Momenten.

Die nächste Konfi-Party findet am 01. Dezember 2023

statt. Dort werden wieder die JUKI-Reisen-Hefte für die Freizeiten 2024 herausgeben. Diese können auch in den Gemeindehäusern, im Jugendbüro oder in verschiedenen Geschäften abgeholt werden. **Anmeldungen für die Kinder- und Jugendreisen sind ab Montag, 04. Dezember 2023 möglich.** Die Fahrten in Zusammenarbeit mit der Ev. Jugend Spenge werden 2024 im Sommer nach Schweden und im Herbst nach Grömitz gehen.

Kinderfreizeit Rödinghausen 2023

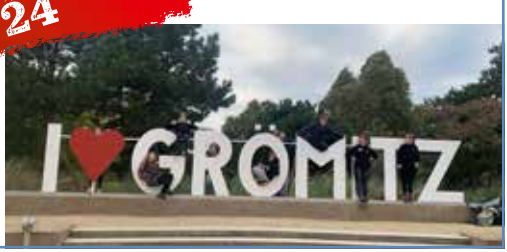
Das war eine unglaublich tolle Kinderfreizeit in der Jugendherberge Rödinghausen unter dem Thema: „Er gehört zu mir“. Wir hatten ein abwechslungsreiches Programm. Dazu gehörten spannende Entdeckungsreisen über Ängste, Vertrauen und Angeberei. Die Mitarbeitenden spielten ein von Sophie geschriebenes Theaterstück, bei dem sich drei Kinder mit einem komischen Typen anfreundeten, der manchmal zu einem Seeungeheuer wurde. Die Zuschauer durften ein spannendes Abenteuer erleben.

Ein Kennenlernabend, kreative Aktivitäten mit schönen gebastelten Werken, Geländespielen, einem Filmabend und einem Ausflug zum Schwimmbad „Atoll“ in Espelkamp machten der Gruppe eine Menge Spaß. Ein weiterer Höhepunkt war ein fesselnder Showabend, bei dem sich die Mitarbeitenden mutigen Herausforderungen gestellt haben. So musste Malea in ein Großspielgerät hineinklettern und Leonie bekam eine 2 m lange Schlange auf die Schultern gelegt. Tristan fühlte sich sehr wohl ;-D in einem hautengen Anzug, den er zum Tanzen tragen durfte, und Antonia ließ sich mutig eine Flasche über dem Kopf zerschlagen. Auch die anderen Mitarbeitenden sind an ihre Grenzen gegangen.

Ein berührender Gottesdienst zum Thema „Abschied“ und die Festabende für die

Rödinghausen 2023

Grömitz 2024



Kleingruppen rundeten das Programm ab.

Wir haben unsere Zeit im Jugendgästehaus des Kreises Herford genossen. Den letzten Tag konnten wir dann bei bestem Wetter im Maximilianpark Hamm genießen.

Den Abschied haben wir in einem bewegenden Abschiedskreis zelebriert, bei dem wir uns von jedem einzelnen herzlich verabschieden konnten. Danke an alle, die diese Freizeit so besonders gemacht haben.

Die nächste Kinderfreizeit kommt!
Im Herbst 2024 werden wir dann wieder ins Johannes-Falk-Haus nach Grömitz fahren. **Weitere Informationen gibt es im JUKI-Reisen Heft 2024 und unter: www.juki-reisen.de**

Emin Laskowski und Michael Schotte

Ukraine-Spenden:
Die Ev. Jugend Spenge sammelt im Hinblick auf einen kalten Winter in der Ukraine auch weiter Spenden für die vom Krieg betroffenen Ukrainer*innen. Wir freuen uns über warme Kleidung, Decken, Zelte, Schlafsäcke, Isomatten, Taschenlampen, Erste Hilfe Verbandskästen, Babynahrung und Windeln, Koffer und Rucksäcke. Alle gespendeten Sachen werden über unsere Verbindungspersonen direkt in die Ukraine gebracht. Die Spenden können im Jugendbüro abgeben werden.

WM-Tippliga 2024:

Zur Fußball EM 2024 in Deutschland werden wir eine Tipprunde der Ev. Jugend Spenge eröffnen. Unter

www.kicktipp.de/evjspengeem

kann man sich **ab dem 01. Februar 2024 einloggen und mittippen**.

Die ersten 10 der Tippliga gewinnen kleine Sachpreise.

Tannenbaumaktion:
Am **13. Januar 2024 findet die Tannenbaumaktion** in Spenge statt. Die Ev. Jugend Spenge freut sich auf viele Mitarbeitende, viele Tannenbäume und viele Spenden für einen guten Zweck. Bitte kein Geld an die Bäume hängen. Spenden können auch im Nachhinein noch im Jugendbüro abgegeben werden. **Die Sammelgruppen sind von 11 bis 17 Uhr unterwegs. Bitte die Bäume vor 11 Uhr sichtbar an die Straße legen.**

Konfirmandenfreizeiten:
Auch im Jahr 2024 werden die Konfirmandengruppen in die Jugendherberge Rödinghausen fahren, um ihrer Konfirmandenunterrichtszeit einen schönen Abschluss zu verleihen, bevor es auf den großen Tag der Konfirmation im Frühjahr zugeht. Im Februar werden die Gruppen aus Spenge, Spenge-Nord, Mantershagen, Hücker-Aschen und Lenzinghausen ihre Fahrten bestreiten. Wir hoffen, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit viel Motivation dabei sein werden.

EvJ-Männerkreis

Der Männerkreis hat sich nun neu aufgestellt und ist wieder am Start.

Einmal im Monat treffen wir uns jeweils donnerstags und machen Ausflüge, Spiele uvm.

Am 28.09.23 haben wir im Gemeindehaus Spenge „99 – Einer schlägt sie alle“ gespielt. Mit einem gegenüber der Fernsehshow veränderten Spielmodus ging es an diesem Abend nicht darum, wer gewinnt, sondern wer am wenigsten verliert.

Maik Pohlmann hieß der glückliche „Nichtverlierer“ des Abends.

Gerne dürfen sich weitere Männer anschließen. Das Alter ist ab 18+.

Die weiteren Termine stehen im Veranstaltungsteil der Ev. Jugend Spenge.

Knifflige Aufgabe im Männerkreis: *Stell die Dose auf die Kante, so dass sie stehen bleibt. Wer bekommt das auch so hin?*

Kirche Kunterbunt

Über die Zukunftswerkstatt der Kirchengemeinde Spenge hat sich eine Untergruppe mit der Kinder- bzw. Familienkirche beschäftigt.

Im Jahr 2024 wird hier in Spenge die „Kirche Kunterbunt“ ins Leben gerufen.

An einem Sonntagvormittag können Kleine und Große ein Thema ganzheitlich, mit praktischen, kreativen, spielerischen und überraschenden Elementen erleben und ausprobieren. Ein inhaltlicher Teil und gemeinsames Essen machen den kunterbunten Vormittag rund. Die „Kirche Kunterbunt“ entstand in Südengland und wird schon in vielen Gemeinden auch in Deutschland erprobt und umgesetzt.

Die im deutschen Titel des Konzepts mitschwingenden Anklänge an Pippi Langstrumpf sind durchaus gewollt.

In Zusammenarbeit und Kooperation von Kindergärten, Schulen, Kirchengemeinde und Ev. Jugend Spenge wird das Projekt hoffentlich gut durchstarten und Familien aus ganz Spenge und Umgebung einladen.

Wir freuen uns darauf.

November 2023		
19. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag	10:00 Uhr 10:00 Uhr 8:30 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr	Spenge: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Günther Lenzinghausen: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Hundte, anschließend Kirchkaffee Groß Aschen: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Malitte Klein-Aschen: Bittgottesdienst für den Frieden, P. Malitte Gemeindehaus Mantershagen: Bittgottesdienst für den Frieden, Prädikant Hartmut Grothaus *Im Anschluss an alle Gottesdienste finden jeweils Kranzniederlegungen mit Vertreter/inne/n der Stadt Spenge bzw. der örtlichen Vereine statt.*
22. November Buß- und Bettag	15:00 Uhr	Spenge: Abendmahl im Sitzen, P. Malitte
	18:00 Uhr	Spenge: Zentraler Gottesdienst, P. Malitte
26. November Letzter Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 14:00 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr	Spenge: P. Günther Lenzinghausen: P. Hundte Klein-Aschen: P. Malitte Wallenbrück: Pn. Berg Friedhof Groß-Aschen: P. Malitte mit Posaunenchor Friedhof Hücker-Aschen: P. Malitte mit Posaunenchor Friedhofskapelle Wallenbrück: Pn. Berg
Dezember 2023		
3. Dezember 1. Advent	10:00 Uhr 17:00 Uhr	Klein-Aschen: P. Malitte, Sup. Dr. Reinmuth Adventsmusik Wallenbrück
10. Dezember 2. Advent	10:00 Uhr 10:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Malitte Wallenbrück: Pfr.i.R. H. Schlüter
17. Dezember 3. Advent	13:30 Uhr	Spenge: Zentraler Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt, P. Günther

Dezember 2023		
20. Dezember Mittwoch	16:30 Uhr	Spenge: Weihnachtsgottesdienst der KiTa Bussche-Münch-Str., P. Günther und Team der KiTa
21. Dezember Donnerstag	16:30 Uhr	Wallenbrück: Weihnachtsgottesdienst der KiTa Kleine Taube., P. Günther und Team der KiTa
24. Dezember Heiligabend	16:15 Uhr 18:00 Uhr 22:30 Uhr 14:30 Uhr 16:00 Uhr 18:00 Uhr 15:00 Uhr 16:15 Uhr 18:00 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr 23:00 Uhr	Spenge: Gottesdienst mit Krippenspiel, P. Günther Spenge: Christvesper, P. Günther Spenge: Christmette, Pn. Berg Lenzinghausen: Krabbelgottesdienst, P. Hundte und Team Lenzinghausen: Gottesdienst mit Krippenspiel, P. Hundte und Team Lenzinghausen: Christvesper, P. Hundte Klein-Aschen: Gottesdienst für Familien mit kleineren Kindern, P. Malitte und Team Klein-Aschen: Gottesdienst mit Krippenspiel, P. Malitte & Team Groß-Aschen: Christvesper, P. Malitte Wallenbrück: Gottesdienst mit Krippenspiel, Pn. Berg Wallenbrück: Christvesper, Pn. Berg Wallenbrück: Christmette mit der Ev. Jugend
25. Dezember Christfest	10:00 Uhr	Spenge: Zentraler Gottesdienst, P. Günther
26. Dezember 2. Christfesttag	10:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Malitte
31. Dezember Altjahresabend	17:00 Uhr 17:00 Uhr 17:00 Uhr	Lenzinghausen: Gottesdienst zum Altjahresabend, Pfr.i.R. Schlüter Klein-Aschen: Gottesdienst zum Altjahresabend, P. Malitte Wallenbrück: Gottesdienst zum Altjahresabend, Pn. Berg

Januar 2024		
1. Januar Neujahr	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Spenge: Neujahrsandacht, Pn. Berg Klein-Aschen: Neujahrsempfang und Neujahrsandacht, P. Malitte
7. Januar 1.n. Epiphanias	10:00 Uhr 10:00 Uhr	Lenzinghausen: Gottesdienst und Neujahrsempfang, P. Hundte Wallenbrück: P. Günther
14. Januar 2. Sonntag n. Epiphanias	10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:30 Uhr	Spenge: Pfr.i.R. Joachim Boecker Klein-Aschen: Pn. Berg Wallenbrück: Friedensgebet
20. Januar Samstag	18:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Malitte und Team
21. Januar Letzter Sonntag n. Epiphanias	10:00 Uhr	Wallenbrück: P. Hundte
28. Januar Dritter Sonntag vor der Passionszeit/ Septuagesimä	10:00 Uhr 10:30 Uhr 18:00 Uhr	Spenge: Pn. Berg Wallenbrück: Friedensgebet Klein-Aschen: Gottesdienst, P. Malitte und Team
Februar 2024		
4. Februar Zweiter Sonntag vor der Passionszeit/ Sexagesimä	10:00 Uhr 10:00 Uhr	Kirchweihfest Lenzinghausen: Pfr. Schlüter Wallenbrück: Pn. Berg
11. Februar Estomihi	10:00 Uhr 10:00 Uhr	Spenge: P. Hundte Groß Aschen: P. Günther
14. Februar Aschermittwoch	18:00 Uhr	Lenzinghausen: Passionsandacht, P. Hundte
17. Februar Samstag	18:00 Uhr	Lenzinghausen: P. Hundte
18. Februar Invocavit	10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr	Spenge: P. Günther Lenzinghausen: P. Hundte Klein-Aschen: P. Malitte Gemeindehaus Mantershagen: P. Berg *Anschließend Presbyteriumswahl in allen Gemeindehäusern (siehe auch Seite 7)*

Februar 2024		
23. Februar Freitag	18:00 Uhr	Lenzinghausen: Passionsandacht
25. Februar Reminiszere	10:00 Uhr 18:00 Uhr	Spenge: P. Hundte Klein-Aschen: Musikalische Friedensandacht, P. Malitte mit Kirchenchor Wallenbrück ♪♪
In dem aufgeführten Zeitraum können sich Änderungen ergeben. Diese entnehmen Sie bitte der aktuellen Presse und der Homepage der Gemeinde (www.kgm-spenge.de)!		
Die Treffen der Landeskirchlichen Gemeinschaft sind im Gemeindehaus Spenge, Lange Str. 72, jeweils um 15 Uhr. Herzliche Einladung zu Bibelarbeit und Austausch. Freitagstermine: 17.11., 01.12., 15.12., 12.01., 26.01. und 09.02. Sonntagstermine: 26.11., 10.12., 07.01., 21.01., 04.02. und 18.02.		

22. Sonntag nach Trinitatis

Der Hochdeutsche Text von Pastor Reinhard Ellsel, Lübbecke
wurde up Ränghiuser Platt van Magdalena Obrock †,
Minden-Haddenhausen (Kreis Herford) übersetzt.
aus: „Ne geoe Noahricht – un dat Wierken für Wierken"

Ein anderes Gehölz

Der Wald
kennt keine Vergebung.
Wie man in ihn hinein ruft,
so schallt es heraus.

Wie du mir, so ich dir?
Ich betrachte
ein anderes Gehölz:
Wie Gott mir, so ich dir.

'Nen annerer Holtbuschk

De Biarg
kinnt kain Vogirben.
Wik man in üahn herin röpp,
säo schallt et riut.

Wik diu mui, säo ick dui?
lck bekuike
'nen anneren Holtbuschk:
Wik Gott mui, säo ick dui.

Da hatte der Herr Erbarmen
mit diesem Knecht und ließ ihn frei
und die Schuld erließ er ihm auch.
Matthäus 18,27

Dor hade de Herr Vobarmen,
met düssen Knecht un loit üahn frui
un de Schuld häff hai äok norloaden.
Gerd Heining

Plattdeutscher Gottesdienst in Hücker-Aschen

Gut siebzig Gottesdienst-Besucherinnen und -besucher und Mitwirkende erlebten unter dem neuen Zelt auf dem Mühlenhof Hücker-Aschen einen stimmungsvollen Gottesdienst.

Gerd Heining predigte über das Gleichnis vom Barmherzigen Samariter *(Lukas 10,25-37)*. Er zeigte auf, wie aktuell dieses Gleichnis auch noch heute ist und rief dazu auf, sich um Frieden und Gemeinschaft in der Familie, dem Bekanntenkreis, der Nachbarschaft, aber auch in der weiten Welt zu bemühen.

Auch die Liturgie und andere Wortbeiträge wurden auf plattdeutsch gehalten.

Für die musikalische Begleitung sorgte wieder der Posaunenchor Hücker-Aschen/Groß-Aschen mit Verstärkung aus Wallenbrück unter der Leitung von Klaus Walter. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde zu Kaffee und Kuchen in die Mühlenstube

und auf dem Mühlenhof eingeladen; die Frauen des Heimatvereins hatten wieder in großer Zahl für ein reichhaltiges Kuchenbüfett gesorgt. So konnte man bei vielen Gesprächen diesen schönen Sonntag genießen. *Wolfgang Adolph*

Plattdeutscher Gottesdienst auf Königsbrück

Anfang Juli konnten wir im Schlossgarten von Königsbrück einen beschwingten Gottesdienst in plattdeutscher Sprache feiern. Die Besucher kamen nicht nur aus Neuenkirchen sondern auch aus den umliegenden Gemeinden von Melle und Spenge. Schnell füllten sich die Stühle und auch die Bläser der Posaunenchöre Wallenbrück und Neuenkirchen stellten die Instrumente und Noten bereit.

Prädikant Arnold Weßling beeindruckte erneut mit einer lebendigen Predigt. In diesem Jahr stand der Frieden untereinander im Mittelpunkt. Dass die Zunge das beste und das schlechteste Stück Fleisch sein kann, wird wohl allen Gottesdienstbesuchern noch lange in Erinnerung bleiben. Alle Lieder und Gebete waren auch in diesem Jahr wieder in plattdeutscher Sprache auf dem Liedblatt abgedruckt und konnten problemlos mitgesungen bzw. mitgesprochen werden. Das gemeinsame Musizieren der beiden Posaunenchöre war erneut ein Genuss.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an die unermüdliche Organisation von Gerd Heining aus Bardüttingdorf!

Wir freuen uns auf das kommende Jahr! Da wird diese gute Tradition sicherlich fortgeführt. *Marina Huning*

ANWALTSBÜRO
DR. WIENKE | STALLO & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE • NOTARE

Poststraße 3
32139 Spenge
Tel.: **05225-1077**
Fax: 05225-6666
kontakt@kanzlei-wienke.de
www.kanzlei-wienke.de

MARIA STALLO ▪ RECHTSANWÄLTIN
▪ NOTARIN
▪ FACHANWÄLTIN für Familienrecht

DR. JUR. OTTO WIENKE ▪ RECHTSANWALT
▪ NOTAR a.D.

JULIA ARTZ ▪ RECHTSANWÄLTIN
▪ FACHANWÄLTIN für Familienrecht
und für Miet- und WEG-Recht

CHRISTIAN T. MÜLLER ▪ RECHTSANWALT
▪ FACHANWALT für Sozialrecht

JESSICA BEBEROK ▪ RECHTSANWÄLTIN

Sonntag

Gemeindehaus Spenge:

15:00 Uhr	Landeskirchl. Gemeinschaft (14-täglich) Helga Restemeier Tel. 30 56 Elisabeth Ellersiek Tel. 23 81

Montag

Gemeindehaus Spenge:

10:00 - 11:30 Uhr	Krabbelgruppe „Die kleinen Eulen" 0 bis 3 Jahre Olga Becker, Tel. 0157 / 31400045 Katrin Pfeiffer, Tel. 01522 / 4345995
14:30 Uhr	Kreativgruppe 55+ (2. und 4. Mo. im Monat) Brigitte Wenzel, Tel. 9540 Angelika Röhrich, Tel. 897909
19:00 Uhr	Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Christiane Siekmann Tel. 0170 / 210 03 65
20:00 Uhr	Kirchenchor (ab 1.1.2024) Brian Radins Tel. 01525 / 9026838

Gemeindehaus Mantershagen:

14:30 - 16:00 Uhr	Fröhlicher Tanzkreis (14-täglich) Elke Rogowski Tel. 05223 / 755 02 0170 / 934 23 66
18:30 Uhr	Abendkreis (1. und 3. Mo. im Monat) Hilde Moritz Tel. 05203 / 31 97
20:00 Uhr	Chor Grenzenlos Lola Skwarczynski Tel. 0 54 27 / 801 91 07

Wichernhaus Lenzinghausen:

14:00 Uhr	Einzeltraining Bläser
20:00 Uhr	Frauenabendkreis (2. Mo. im Monat) Birgit Grothaus Tel. 29 76
20:00 Uhr	Männerkreis (3. Mo. im Monat) Heinz Schlüter Tel. 86 333 55

Dienstag

Gemeindehaus Spenge:

17:00 Uhr	Spielegruppe 55 plus Doppelkopf / Kartenspiele Elke Tiemann Tel. 861787
20:00 Uhr	Kirchenchor (bis Ende 2023) z.Zt. Ehepaar Groeger Tel. 92 96
20:00 Uhr	mittendrin (1. Di. im Monat) Tina-Mareike Kötter Tel. 86 333 73

Gemeindehaus Hücker-Aschen:

09:00 Uhr	Frauenfrühstück (letzter Di. im Monat) Susanne Dremel-Malitte Tel. 85 96 70

Mittwoch

Gemeindehaus Spenge:

15:00 Uhr	Frauenhilfe (14-täglich) P. Bodo Hundte, Tel. 05741 / 2389641

Gemeindehaus Mantershagen:	
09:30 - 11:00 Uhr	Frühstückstreff (1x im Monat) P. Bodo Hundte, Tel. 05741 / 2389641
19:00 - 20:30 Uhr	Kirchenchor Claudia Besler Tel. 0151 / 72 2712 69
Gemeindehaus Hücker-Aschen:	
14:30 Uhr	Frauenhilfe und Junge Alte (14-täglich) Susanne Dremel-Malitte Tel. 85 96 70
20:00 Uhr	Posaunenchor Hücker-Aschen / Groß-Aschen Klaus Walter Tel. 0 52 23 / 126 38
Wichernhaus Lenzinghausen:	
15:00 Uhr	Frauenhilfe (14-täglich) Barbara Krause Tel. 47 69
Wechselnde Orte	
19:30 Uhr	**Sitzung des Presbyteriums** (jeden 2. Mi. im Monat) Elke Berg Presbyteriums-Vorsitzende elke.berg@kgm-spenge.de Tel. 3613

Donnerstag	
Gemeindehaus Spenge:	
09:30 Uhr	Gymnastikgruppe 55+ Heike Bonas Tel. 85 90 59
20:00 Uhr	Paulus-Singers Lola Skwarczynski Tel. 05427 / 801 91 07
Gemeindehaus Mantershagen:	
20:00 Uhr	Posaunenchor Annemarie Nienaber-Kreft Tel. 96 00
Wichernhaus Lenzinghausen:	
20:00 Uhr	Bläserkreis Rainer Petrasch Tel. 87 21 49
Wechselnde Orte	
18:30 Uhr	Allrounder-Gruppe 55+ (1. Do. im Monat) Brigitte Schönbeck Tel. 87 65 76
Freitag	
Gemeindehaus Spenge:	
15:00 Uhr	Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft (14-täglich) Helga Restemeier Tel. 30 56 Elisabeth Ellersiek Tel. 23 81
19:30 Uhr	Treff.Punkt (letzten Fr. im Monat) Anke Fuchs, Tel. 6637 Anke Meyer-Heise, Tel. 861192

Gruppen und Kreise:

Frühstück für Frauen
Gemeindehaus Klein-Aschen
dienstags 09:00 - 11:15 Uhr

28.11. Reisebericht Israel
(Ehepaar Malitte)
30.01. Martin Buber
(Frank Meier-Barthel)
27.02. Weltgebetstagsland
Palästina
(Katrin Weber)
19.03. Thema noch offen

Frauenhilfe und
Junge Alte Hücker-Aschen
mittwochs 14:30 - 16:30 Uhr

29.11. Rembrandt (P. Reinhard Ellsel)
13.12. Adventsfeier

Termine im Neuen Jahr:
10.01., 24.01., 07.02., 21.02., 06.03. 20.03.

Frühstückstreff Wallenbrück
1 x monatlich, 09:30 - 11:00 Uhr

20.12. Lieder zum Advent,
Halbjahrsprogramm 2024
(Bodo Hundte)
17.01. Andacht zur Jahreslosung 2024
Ulrich Schaffer – Leben und Werk
(Bodo Hundte)
22.02. „Wäre ich Gott, würde ich
weinen“ – Astrid Lindgren
für Erwachsene
(Frank Meier-Barthel)
20.03. „Emmaus“ – ein Glaubenskurs.
Erfahrung aus Klein-Aschen &
Melle-Ost (Markus Malitte)

Die Frauenhilfe Spenge lädt ein

Die Frauenhilfe Spenge lädt alle Frauen der Kirchengemeinde oder aus den Nachbargemeinden zu ihren Treffen ein.

Sie finden mittwochs
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Gemeindehaus
Spenge statt (alle 14 Tage)

22.11. Abendmahl im Sitzen
(Markus Malitte)
06.12. Lieder zum Advent,
Halbjahrsprogramm 2024
(Bodo Hundte)
03.01. Neujahrsempfang
(Kerstin Schmidt)
17.01. Andacht zur Jahreslosung 2024,
Ulrich Schaffer –
Leben und Werk (Bodo Hundte)
31.01. Du bist, was du isst –
essen früher und heute
(Anna Lena Köhler)
14:02. Passions- und
Osterfreude bricht auf
(Reinhard Ellsel)
28.02. Reisebericht über Nepal
(Karl-Heinz Hanke)

Fröhlicher Tanzkreis
montags 14:30 -16:00 Uhr (14-täglich)
20.11., 04.12., 11.12. (Weihnachtsfeier)

Treff.Punkt
letzten Fr. im Monat, 19:30 - 22:00 Uhr
24.11. Adventskalender
26.01. Spieleabend
23.02. gemeinsames Kochen

Der Hauskreis Demodstr. 3

Der Hauskreis ist gut gestartet; die bisherigen Teilnehmer/innen haben beschlossen, schon um **19 Uhr** zu beginnen. Noch sind Stühle in meinem Wohnzimmer frei.

Mir und den anderen wäre es eine große Freude, wenn noch einige dazukämen und wir auch Sie/euch begrüßen dürften.

Die biblischen Texte für unsere Gespräche suchen wir gemeinsam aus.

Die nächsten Termine sind:
4. Dezember, 8. Januar und 5. Februar

Edda Scheder

„Die sonderbare Nacht"

Kindermusical von
Hella Heizmann &
Getrud Schmalenbach

Alle kleinen und großen Kinder mit Freude am Singen und Theaterspielen sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Proben:
ab 18. November immer samstags von 10-12 Uhr im Gemeindehaus Klein-Aschen.

Auftritt:
24. Dezember 16:15 Uhr in der Kirche Klein-Aschen

Probenleitung:
Matthias Menzel & Pfr. Markus Malitte

Bei Interesse gerne melden oder einfach vorbeischauen. *Matthias Menzel*

20 Jahre Malittes in Spenge – Ist das schon 20 Jahre her?

Im Oktober des Jahres 2003 zogen sieben Malittes in das Pfarrhaus in Klein-Aschen an der Bünder Str. unterhalb des Friedhofs ein. Vorangegangen war die Vakanzvertretung in der Kirchengemeinde Hücker-Aschen seit dem Frühjahr. Der Entschluss des Presbyteriums, sich mit der (damaligen) Nachbarkirchengemeinde und mit mir auf einen gemeinsamen Weg zu machen, schloss sich an. Er führte zur Fusion der Kirchengemeinden Spenge und Hücker-Aschen im Mai, bestätigt von der Bezirksregierung im Juli.

BUZ: ?

Weitere Stationen fallen mir ein mit vielen Namen, einer weiteren Fusion, wechselnden hauptamtlichen und nebenamtlichen Mitarbeitenden, erregten Diskussionen über Personalstellen und Gebäuden, Veränderungen im Kirchenkreis, vertrauten und neuen Gottesdienstformaten uvm.

Ich habe viele Familien kennenlernen dürfen, habe winzige und riesige Gruppen in Klein-Aschen und Spenge-Mitte konfirmiert (von 3 bis 27 Konfis), habe die Altenheimseelsoge im St.-Martins-Stift und darüber hinaus kennengelernt, durfte viele Menschen begleiten und mit ideenreichen einsatzfreudigen Menschen zusammenarbeiten, in vielen Arbeitsgruppen und Ausschüssen mitwirken. Alles lässt sich hier nicht aufzählen. Das stimmt mich nachdenklich und dankbar.

Ein detaillierter Rückblick hat mir ansatzweise ins Gedächtnis gerufen, wie viel in den vergangenen 20 Jahren passiert ist. Und auch, wie viel sich im persönlichen Umfeld, in der Gemeinde und bei der Arbeit geändert hat.

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass ich dazu beitragen kann, die Vielfalt in unserer Gemeinde als großen von Gott geschenkten Reichtum zu erleben.

Dankbar innehalten und mit Ihnen und euch zusammen feiern möchte ich gerne im Dezember, und zwar in Klein-Aschen am ersten Adventssonntag (3.12.).

Es beginnt um 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst mit Superintendent Dr. Olaf Reinmuth.

Anschließend gibt es einen Empfang im Gemeindehaus. Mit Blick zurück und gemeinsamem Blick nach vorne!

Herzliche Einladung!

Markus Malitte

Spenge klönt im Advent

Am Sonntag, den **3. Dezember lädt das St. Martins-Stift im Rahmen des offenen lebendigen Adventskalenders von 16:30 bis 18:00 Uhr** zu einer geselligen Runde mit winterlichen Getränken an der **St. Martins-Bar im Innenhof ein.**

Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt: Ob herzhaft oder süß – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Ute Meyer zu Lenzinghausen,
St. Martins-Stift

Weihnachtsmarkt am St. Martins-Stift

Vorweihnachtliche Stimmung verbreitet der traditionelle **Weihnachtsmarkt des St. Martins-Stiftes in diesem Jahr am 10. Dezember von 11:00 bis 17:00 Uhr**. Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige sowie alle Spengerinnen und Spenger sind dazu herzlich eingeladen. An den Verkaufsständen werden handgefertigte Geschenkartikel, Gestecke, Liköre, Honig und vieles mehr angeboten.

Stadtteilfrühstück im St. Martins-Stift

Seit Oktober bietet das **St. Martins-Stift wieder einmal monatlich von 9:00 bis 11:00 Uhr ein Stadtteilfrühstück** an. Die Gäste erwartet ein saisonales und reichhaltiges Buffet. Für die kommenden Monate sind folgende Termine vorgesehen:
05. Dezember und 09. Januar. Anmeldung persönlich oder telefonisch bei Fr. Lydia Lach (05225 8793-0).

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor dem Termin. **Der Preis für das Frühstückbuffet beträgt 8,- Euro.**

Björn Wierzbinski
Lange Str. 10
32139 Spenge
Telefon 05225 3187
wierzbinski@agentur.lvm.de
https://agentur.lvm.de/wierzbinski

LVM VERSICHERUNG

Adventsmarkt in Lenzinghausen

Mit dem Schulchor „Grundschule Spenger Land“ und Musik gibt es am Samstag, 2. Dezember um 16 Uhr in der Pauluskirche Lenzinghausen eine Andacht zur Einstimmung in den Advent.

Anschließend findet wie auch im vergangenen Jahr der kleine Adventsmarkt mit Buden zum Verweilen auf dem Kirchplatz statt. Bei Lichterglanz und Musik sowie Essen und Trinken trifft sich die Gemeinde zum Klönen und Wiedersehen.

Wer sich an Vorbereitung und Durchführung des Adventsmarkt beteiligen möchte, kann sich gern unter **Kleine-Tutti@web.de** bei A. Itzek melden.

Birgit Grothaus

Diakoniestation Spenge
Wir sind für Sie da!
Diakoniestation Spenge
Wohnanlage „Alte Gärtnerei“
Werburger Str. 5
32139 Spenge
Telefon: 60 01 23
www.diakoniestation-herford.de
spenge@diakoniestationen-herford.de

„O Friedefürst von großer Macht“ – Musikalische Abendgottesdienste in Wallenbrück und Klein-Aschen

Musikalische Gottesdienste und Andachten in der Marienkirche Wallenbrück haben sich seit über 10 Jahren bewährt. Im Dezember 2013 hatten wir die erste Adventsmusik mit Posaunenchor, Chören, Sologesang und Orgel.

Ähnlich wird es am 3. Dezember 2023 um 17:00 Uhr sein: Auf dem Programm stehen adventliche und am Schluss auch weihnachtliche Lieder zum Mitsingen, begleitet vom Posaunenchor unter Leitung von Annemarie Nienaber-Kreft. Hartmut Grothaus hält die Andacht. Der Kirchenchor singt unter Leitung von Claudia Besler; sie singt auch solistisch zwei Lieder. Hinrich Paul begleitet den Gesang an beiden Orgeln. Brian Radins lässt die Friedensorgel solo erklingen. Wir freuen uns darauf, ihn zum ersten Mal im Rahmen einer musikalischen Abendandacht zu begrüßen und sein Orgelspiel zu hören.

Der Titel der Adventsmusik aus EG 14, Strophe 2 *„O Friedefürst von großer Macht“* nimmt unsere Sehnsucht nach Frieden in dieser friedlosen Zeit auf und erinnert an die Verheißung, dass das wehrlose Kind in der Krippe „Frieden auf Erden“ bringt.

Im Anschluss an die musikalische Andacht gibt es die Möglichkeit zum Zusammensein bei Tee und Gebäck.

Der musikalischen **Abendgottesdienst am 25. Februar 2024, 17:00 Uhr** findet in der Kirche in Klein-Aschen statt. Hier werden hauptsächlich Lieder und Instrumentalstücke zum Thema Frieden erklingen.

Hinrich Paul

Spenger Weihnachtsmarkt am 16. und 17. Dezember 2023

Die Pandemie und die Energiekrise des letzten Winters scheinen überwunden, der russische Angriffskrieg auf die Ukraine begleitet uns immer noch und nun drohen die terroristischen Angriffe der Hamas auf Israel sowie die israelischen Reaktionen darauf das gesamte Weltgefüge aus den bisherigen Bahnen zu werfen. Und nebenbei: es gibt noch mehr als 20 weitere Kriege auf der Welt. Wir wähnten uns hier in einer friedlichen Zeit lebend und müssen erkennen, wie fragil der Frieden in der Welt geworden ist. Am Abend die neuesten Nachrichten zu verfolgen, fällt zunehmend schwer.

Um nun gerade in der Vorweihnachtszeit einen Ort zu schaffen, an dem die Menschen aus der Stadt friedlich zusammenkommen können, scheint daher notwendiger denn je zu sein. Die Veranstalter des Spenger Weihnachtsmarktes – Verwaltung und Rat der Stadt, die Evangelische Kirchengemeinde und alle Aktiven – freuen sich auf die Besucherinnen und Besucher und die Begegnungen von Familien, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Menschen, die neu in unserer Stadt sind.

Bei Redaktionsschluss des Gemeindebriefes lag zwar das endgültige Rahmenprogramm noch nicht vor, aber ein paar Programmpunkte können hier als Appetithäppchen schon einmal benannt werden:

In der Kirche wird es wie immer ein musikalisches Programm geben, das auch im Außenbereich gut zu hören sein wird. Am Samstag, den 16.12. eröffnen Bürgermeister Bernd Dumcke und Pastor Andreas Günther um 15:00 Uhr gemeinsam den Weihnachtsmarkt. Musikalisch werden sie dabei von 90 Kindern des Schulchors der Grundschule Spenge-Land kräftig unterstützt. Die DRK-Kita Sonnenland, der Posaunenchor Wallenbrück, die Musikschule Enger-Spenge, der Chor Grenzenlos und Paulus-Singers, der Bläserkreis Lenzinghausen, das Orchester FREI, Axel Senge und sein Saxofon, die Regenbogen-Gesamtschule Spenge und das Riga Brass Quintett werden uns an den beiden Tagen mit musikalischem Ohrenschmaus auf Weihnachten einstimmen.

Der Sonntag beginnt um 13:30 Uhr mit einem Gottesdienst in der St.-Martins-Kirche.

Ab 14:30 Uhr startet der Weihnachtsmarkt im Hüttendorf rund um die Kirche, wo Schulen und Vereine an beiden Tagen Selbstgebasteltes und Kunsthandwerk verschiedenster Art präsentieren. Der Nikolaus wird in seiner Hütte Naschereien an die Kinder verteilen und für die Kleinen steht auch wieder ein Karussell zur Abfahrt bereit.

Neben der Kaffeestube im Gemeindehaus werden auch im weihnachtlich geschmückten Außenbereich verschiedenste Speisen und Getränke angeboten – die gerade in der kalten Jahreszeit für Aufwärmung sorgen werden.

Ein Dank gilt an dieser Stelle allen Helfern – ohne sie wäre ein Weihnachtmarkt in dieser Form nicht durchführbar.

Lassen Sie uns gemeinsam an diesen beiden Tagen ein friedvolles 3. Adventswochenende feiern!

Regina Schlüter-Ruff

NEUJAHRSGRÜSSE VOM BROADWAY

Themen berühmter Musicals

Montag, 1. Januar 2024
18:00 Uhr

Kirche Klein-Aschen
Im Kirchdorf 9
32139 Spenge/Hücker-Aschen

Mona Susan Vogt
Gesang

Matthias Menzel
Klavier

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Spenge | Eintritt frei. (Spenden gerne erbeten.) | Konzertdauer:70 Min.
Weitere Infos: kgm-spenge.de

Wallenbrücker Konzerte 2024 feiern wir 400 Jahr Barockorgel

Am **Samstag, 6. Januar 2024** lassen Hans Hermann Jansen und Friedhelm Flamme zusammen mit dem Vokal- und Instumentalensemble Marienmünster die Weihnachtszeit ausklingen. „Vom Zauber einer westfälischen Weihnacht" ist der Titel des Konzertes. Zu hören ist eine westfälisch-weihnachtliche Liedersammlung aus dem Jahr 1622, angelegt vom westfälischen Vikar Henricus Beginiker.

Am **Samstag, 27. Januar 2024** präsentieren Johannes-Wolfgang Otto (Tenor) und Werner Füsser (Klavier) Lieder von Heinrich Heine, vertont von Mendelssohn und Schumann.

Claudia Besler

Namensänderung

Die bisher so genannte „Mitarbeitersitzung" im Gemeindebezirk Wallenbrück hat sich einen neuen Namen gegeben:

„Gemeindetreff Wa/Ba".

Möglicherweise fühlten sich nicht alle Interessierten an der laufenden Gemeindearbeit durch den Wortteil „Mitarbeiter" angesprochen, wenn durch die Zeitungsnotiz oder den Plakataushang eingeladen wurde. Jedefrau und Jedermann haben aber hier die Gelegenheit, jedes noch so kleine Anliegen, das im Zusammenhang mit der Kirchengemeinde steht, zur Sprache zu bringen.

Die nächsten Termine sind: 16. Januar und 23. April 2024, jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus Mantershagen.

Gerd Heining

EMMAUS
AUF DEM WEG DES GLAUBENS

Einladung zu einem gemeinsamen Weg

Kann man Glauben lernen?	Mittwoch, 24. Januar 2024: Gemeinsamer Start Ev.-luth. Marien-Kirchengemeinde Oldendorf Albert-Schweitzer-Haus, Eisenbahnstr. 72, 49324 Melle
Vor-stellungen von Gott	Montag, 29.1.: Gott kennen lernen Gemeindehaus Klein-Aschen Im Kirchdorf 13, 32139 Spenge
Ein faszinierendes Leben	Donnerstag, 8.2.: Jesus von Nazareth Ev. Gemeindehaus Riemsloh Herforder Straße 12, 49328 Melle
Was soll dieser Tod bedeuten?	Montag, 12.2.: Der Mann am Kreuz Gemeindehaus Klein-Aschen Im Kirchdorf 13, 32139 Spenge
Wie der Stein ins Rollen kam	Donnerstag, 22.2.: Jesus ist auferstanden Ev. Gemeindehaus Riemsloh Herforder Straße 12, 49328 Melle
Sie werden begeistert sein	Montag, 26.2.: Der Heilige Geist Gemeindehaus Klein-Aschen Im Kirchdorf 13, 32139 Spenge
Vom Christ-Werden	Mittwoch, 6.3.: Gemeinsamer Abschluss Freie Evangelische Gemeinde Bruchmühlen Lutherhausstraße 21, 49328 Melle

Parallel finden in Oldendorf/Westerhausen und Bruchmühlen weitere Abende zu den angegebenen Themen statt.

jeweils 19-21 Uhr

Eintritt frei

Beginn mit Getränken und kleinen Snacks

Der Weltgebetstag 2024 wurde von Frauen aus Palästina vorbereitet. Er steht im deutschsprachigen Raum unter dem Motto „… durch das Band des Friedens".

Mitte Oktober veröffentlichte das Komitee eine „Erklärung zur Situation im Heiligen Land", Teile daraus zitieren wir hier:
„Im Namen des Weltgebetstags Palästina bekunden wir unsere tiefe Sorge und Solidarität mit allen, die von der aktuellen Situation in Israel und Palästina betroffen sind, insbesondere den erschütternden Ereignissen in Gaza. [...]

Das Leid und der Verlust von unschuldigen Menschenleben in dieser Region sind ein Grund für tiefe Trauer und ein Aufruf zum Handeln für Frieden und Mitgefühl. Wir appellieren an alle beteiligten Parteien, Dialog, Verständnis und Versöhnung den Vorrang zu geben als Weg zu dauerhaftem Frieden und Gerechtigkeit.

In diesen schwierigen Zeiten sollten wir uns daran erinnern, dass die gemeinsame Erfahrung des Menschseins Grenzen und politische Differenzen übersteigt. [...]

Wir hoffen inständig, dass die aktuellen Ereignisse die Menschen nicht davon abhalten, in diesen schwierigen Zeiten für Palästina zu beten und ihm in diesen schwierigen Zeiten beizustehen. Gerade jetzt, mehr als je zuvor wird diese Unterstützung am meisten gebraucht. Es ist entscheidend zu betonen, dass der Beistand für Palästina in seinem Streben nach Gerechtigkeit und Frieden nicht gleichgesetzt werden darf mit Antisemitismus oder der Ablehnung einer bestimmten Gruppe. [...]

Während wir den Weltgebetstag Palästina vorbereiten, gelten unsere Gedanken und Gebete den leidenden Menschen in Israel und Palästina, und wir halten an der Hoffnung fest, dass die Menschen in diesem Land eines Tages den Frieden und den Wohlstand genießen werden, den sie zu Recht verdienen."

13.10.2023, Sally Azar, Komitee für den Weltgebetstag in Palästina, kompletter Text zu finden auf https://weltgebetstag.de/aktuelles/news/zur-aktuellen-situation/

Komitee: Nora Carmi (v.l.n.r.), Sally Azar und Aida-Haddad *Foto: © Aline Jung*

Das deutsche Komitee des Weltgebetstags hat zudem folgenden Gebetstext veröffentlicht (https://weltgebetstag.de/aktuelles/news/gebet-fuer-frieden/), in den wir einstimmen können:

Du Gott des Friedens,
In unserer Fassungslosigkeit kommen wir mit unserem Gebet zu Dir.
Unsere Gedanken und Gebete sind bei den von Krieg, Gewalt und Terror betroffenen Menschen im Nahen Osten in ihrer Angst und Not.
Wir denken besonders an die Kinder und Jugendlichen, die Familien, die Frauen, die ein Kind erwarten und die Mütter, die allein mit ihren Kindern unterwegs sind.
Wir legen die Menschen in deine Hand, Gott.
Gott, wir beten, dass Versöhnung Hass besiegt, Frieden Krieg bezwingt, Hoffnung Verzweiflung überwindet und deine Pläne des Friedens in Erfüllung gehen.

Frauen *Foto: © Kathrin Schwarze*

Wie immer laden wir an dieser Stelle nicht nur Frauen ein zum Gottesdienst zum Weltgebetstag am ersten Freitag im März. 2024 feiern wir am 1. März um 19:00 Uhr in der St.-Martins-Kirche.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit zu Austausch und Gespräch beim Imbiss im Gemeindehaus.

Susanne Dremel-Malitte

Heizung • Sanitär • Klempnerei

Firma Menke
Inh. Marc Kirchhoff

Ihr kompetenter Partner für Spenge & Enger für:

- Badsanierung & -gestaltung
- Schornsteinverrohrung
- Wartung und Reparatur von Heizungsanlagen

Tel: 05225 / 2672
Bünder Str. 220
32139 Spenge

www.heizung-sanitaer-spenge.de

WIPPERMANN
IHR BESTATTUNGSHAUS
Inh. Reimar Küstermann

Trauer - man lindert oft sein Leid, indem man es erzählt...

Trauer ist eines der intensivsten und hilflosesten Gefühle, die wir erfahren können. Sie ist ein natürlicher Prozess, der Zeit und Raum und manchmal auch Mut braucht. Trauer ist der Weg auf dem wir schrittweise lernen, den Verlust anzunehmen und in unser Leben zu integrieren mit den Menschen in unseren Herzen, die wir verloren haben. An diesem Abend werden Möglichkeiten aufgezeigt, aktiv einen ganz eigenen Weg durch die Trauer zu finden. Weiterhin stellen wir Ihnen unsere Trauergruppen vor. In einem geschützten Raum Trauer teilen, Gefühle zeigen und über das Geschehene sprechen ist wohltuend und stärkend. Thematische Schwerpunkte, die sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientieren, geben Struktur und Impulse. Eine neue Gruppe startet im **Februar 2024**. Informieren Sie sich an diesem Abend und finden Sie heraus, ob es auch Ihnen oder Ihrer Familie helfen kann.

Termin: Dienstag, **23. Januar 2024**, 19.00 Uhr

ReferentInnen: Eckhard Groß und Karin Baining, zertifizierte TrauerbegleiterInnen (BVT)
Ort: Bestattungshaus Küstermann, Nordstraße 9, 33824 Werther

Anmeldung unter **05225. 1490**

Männer und das Land der (un)heimlichen Gefühle

Der Tod eines nahen Menschen weckt vielfältigste Gefühle in uns: Schuld vielleicht oder Ärger - und vor allem natürlich Trauer. Männern und Jungen aber wird seit jeher die Beschäftigung mit starken eigenen Gefühlen nicht gerade leicht gemacht, im Gegenteil. Der Psychologe, Männerberater und Buchautor Björn Süfke hält dies für überaus ungesund und lädt uns, Männer wie Frauen, daher zu einem fachlich-emotionalen Kurztrip durch die männliche Seele ein.

Termin: Samstag, **3. Februar 2024**, 19.00 Uhr

Referent: Björn Süfke, Männerberater und Buchautor
Ort: CVJM-Haus Jöllenbeck, Schwagerstraße 9, 33739 Bielefeld

Anmeldung unter **05225. 1490**

Lange Str. 66 | 32139 Spenge | Telefon 05225 - 14 90 | www.wippermann-bestattungshaus.de

Geburtstage 75 Jahre

22.11. Rita Meinert
30.11. Heidelies Bühler
01.12. Angelika Schröder
02.12. Annelore Finkemeier
03.12. Norbert Vogt
09.12. Wolfgang Klusmann
09.12. Helmut Thiede
12.12. Dietmar Thon
27.12. Christel Tiemann
02.01. Bernhard Simon
12.01. Hans-Rudolf Beckmann
12.01. Hans Reinke
21.01. Georg Pohlmann
25.01. Rolf Strachau
26.01. Ilsegret Lükewille
31.01. Eduard Strathmann
01.02. Manfred Hollmann
04.02. Werner Koch
08.02. Monika Rieke
08.02. Karin Struhalla
10.02. Gerhard Zimmermann

Geburtstage ab 80 Jahren

16.11. Bernd Haseneyer 80 J.
16.11. Walter Peter 90 J.
17.11. Fritz Lehmeier 84 J.
17.11. Walter Stephan 84 J.
17.11. Hans Haddenhorst 86 J.
18.11. Eckhard Knöpke 80 J.
19.11. Johann Meier 81 J.
21.11. Erhard Goehner 87 J.
21.11. Gisela Tober 87 J.
21.11. Johanna Grabowski 88 J.
22.11. Heinz-Joachim Dolling 80 J.
22.11. Christine Allert 82 J.
22.11. Hans-Jürgen Richters 82 J.
22.11. Christel Hasenpusch 83 J.
22.11. Margret Schimmrick 86 J.
22.11. Elfriede Bonk 94 J.
23.11. Christine Thimm 92 J.
24.11. Christa Wortmann 86 J.
26.11. Artur Asbrock 80 J.
26.11. Marianne Brandes 80 J.
27.11. Hella Jander 82 J.
27.11. Günter Kruse 82 J.
27.11. Eva-Marie Pankow 95 J.
28.11. Hilde Kniepkamp 80 J.
28.11. Christel Büchner 83 J.
28.11. Karin Glässner 83 J.
28.11. Inge Vahle 84 J.
28.11. Inge Brandhorst 86 J.
28.11. Waltraud Maschio 87 J.
28.11. Erika Schacht 87 J.
28.11. Inge Salmann 89 J.
28.11. Magdalene Ilgner 90 J.
29.11. Dr. Friedrich-Wilhelm Graefe zu Baringdorf 81 J.
30.11. Wolfgang Lüdemann 82 J.
30.11. Agnes Danielmeyer 83 J.
30.11. Wilfried Kränke 86 J.
30.11. Margarete Nowack 90 J.
01.12. Harry Bohle 85 J.
02.12. Margarete Mühlenweg 93 J.
03.12. Ida Feist 80 J.
03.12. Heinz Kunze 87 J.
03.12. Hanna Brindöpke 90 J.
03.12. Karl-Heinz Wiegelmann 91 J.

04.12. Hildegard Stieghorst 85 J.
05.12. Heidi Hannemann 81 J.
05.12. Marianne Ewering 82 J.
05.12. Theda Metting 88 J.
06.12. Erika Meyer 95 J.
08.12. Elisabeth Kurz 86 J.
09.12. Karl-Heinz Rieke 80 J.
09.12. Hanna Blomeyer 82 J.
09.12. Helga Wellmann 85 J.
09.12. Gerhard Freese 89 J.
10.12. Günter Sundermeier 90 J.
11.12. Sabine Kunz 81 J.
11.12. Hanna Kapp 84 J.
11.12. Anneliese Flock 86 J.
11.12. Rudolf Fliege 88 J.
12.12. Inge Wagener 81 J.
12.12. Gisela Vogt 82 J.
12.12. Rosemarie Hedler 85 J.
12.12. Irmgard Piepenbrink 85 J.
12.12. Annemarie Kupper 90 J.
13.12. Ingrid Thomas 80 J.
14.12. Heinz-Dieter Kuhlmann 83 J.
14.12. Lisa Tiemeier 83 J.
15.12. Heinz-Dieter König 86 J.
15.12. Helmut Walkenhorst 86 J.
15.12. Margret Vollmer 89 J.
16.12. Karin Wenzel 83 J.
16.12. Kurt Freitag 89 J.
17.12. Ulrich Matera 82 J.
17.12. Töns Dingerdissen 83 J.
17.12. Marga Berger 86 J.
17.12. Christel Lammering 86 J.
18.12. Detlev Großer 80 J.
19.12. Hannelore Besler 80 J.
19.12. Magdalene Müller 89 J.
20.12. Karl-Heinz Brock 80 J.
20.12. Hans-Dieter Voßiek 83 J.
20.12. Irmgard Strathmann 84 J.
20.12. Horst Pieper 86 J.
20.12. Wilhelm Thomas 89 J.
20.12. Lotte Breyholz 94 J.
21.12. Anneliese Finkemeyer 86 J.
21.12. Christa Schmidt 88 J.
22.12. Dieter Scheer 83 J.
22.12. Gerd Wiegmann 85 J.
22.12. Hans Brinkhoff 91 J.
23.12. Ursel Schulz 85 J.
23.12. Willi Strakeljahn 87 J.
23.12. Hilde Kruse 97 J.
24.12. Christa Meinhardt 83 J.
24.12. Ernst Friedrich 84 J.
25.12. Christel Wagner 80 J.
26.12. Regine Fißenebert 81 J.
26.12. Bärbel Stackmann 82 J.
26.12. Wolfgang Garlipp 83 J.
26.12. Edda Miller 85 J.
26.12. Friedel Horstmann 90 J.
28.12. Paul-Gerhard Kampmann 82 J.
28.12. Helmut Strathmann 83 J.
28.12. Dr. Jochen Stackmann 85 J.
28.12. Rita Biermann 86 J.
29.12. Heinz Niekamp 83 J.
30.12. Alfred Tober 86 J.
30.12. Hanna Puhl 95 J.
31.12. Kurt Holzapfel 81 J.
31.12. Wilhelm Eckert 85 J.
02.01. Konrad Sährig 81 J.
02.01. Elsbeth Hotfiel 85 J.
02.01. Hannelore Berges 91 J.
03.01. Inge Holle 81 J.

03.01. Ulrich Bader 84 J.
03.01. Helga Franke 85 J.
03.01. Friedel Ruwe 86 J.
03.01. Hanna Ellermann 88 J.
04.01. Irmgard Hemminghaus 84 J.
04.01. Lisa Buchwald 96 J.
05.01. Roland Albrecht 81 J.
05.01. Brigitta Bruning 82 J.
05.01. Lieselotte Hoyermann 84 J.
05.01. Inge Schlifke 91 J.
06.01. Annelore Kobusch 84 J.
06.01. Ursula Horst 85 J.
06.01. Gerda Nolte 87 J.
06.01. Waltraud Meyer 89 J.
06.01. Irmgard Tannebaum 95 J.
07.01. Horst Eimann 81 J.
07.01. Waltraut Krüger 84 J.
07.01. Helena Diembeck 89 J.
08.01. Rosemarie Wehrenbrecht 86 J.
09.01. Elsbeth Potthoff 81 J.
09.01. Ingrid Hellmann 84 J.
09.01. Erna Kallies 91 J.
10.01. Magdalene Enseleit 87 J.
10.01. Lisa Horst 88 J.
10.01. Hannelore Diekmann 91 J.
11.01. Luise Torlümke 80 J.
11.01. Rainer Tilker 81 J.
11.01. Marlies Kuhlmann 82 J.
11.01. Günter Lennier 84 J.
11.01. Magdalene Spilker 93 J.
12.01. Rolf Bucksch 84 J.
12.01. Gerry Kießig 84 J.
12.01. Klaus Kadur 87 J.
13.01. Annegret Klostius 81 J.
13.01. Heinz-Dieter Blomeyer 83 J.
13.01. Waltraut Scholz 85 J.
13.01. Liesel Diekmann 87 J.
13.01. Elli Schlüter 87 J.
13.01. Dieter Wehrenbrecht 87 J.
14.01. Wolfgang Reuter 87 J.
15.01. Dietrich Lalk 83 J.
15.01. Heinz Niehausmeier 84 J.
15.01. Helmut Damisch 87 J.
16.01. Rubin Busenius 88 J.
16.01. Thea Deke 94 J.
17.01. Rosemarie Muche 80 J.
17.01. Gerhard Wellmann 84 J.
17.01. Fred Lüder 88 J.
17.01. Günter Stakelbek 92 J.
18.01. Annelie Niekamp 80 J.
19.01. Ursula Großewächter 81 J.
19.01. Rudi Glässner 82 J.
20.01. Manfred Niermann 81 J.
20.01. Klaus Zimmermann 82 J.
20.01. Siegfried Schulz 88 J.
21.01. Marlies Schröder 80 J.
22.01. Erhard Mauerhoff 82 J.
22.01. Waltraud Eimann 83 J.
22.01. Ursula Brandt 84 J.
22.01. Marielotte Höcker 91 J.
23.01. Berthold Begemann 80 J.
23.01. Gisela Haase 83 J.
23.01. Günter Krämer 87 J.
23.01. Inge Raabe 91 J.
24.01. Ulrich Lampe 80 J.
24.01. Irma Gidion 85 J.
24.01. Gerda Wöhrmann 88 J.
24.01. Sigrid Gerber 89 J.
25.01. Klaus Föste 80 J.
25.01. Roswitha Matzick 80 J.

25.01. Heide Becker 83 J.
25.01. Ursula Bollhagen 83 J.
26.01. Kurt Landwehr 86 J.
27.01. Ursula Wöhrmann 81 J.
28.01. Jürgen Wildt 80 J.
28.01. Godula Neumann 82 J.
28.01. Lili Wöhrmann 84 J.
28.01. Horst Piepenbrink 86 J.
29.01. Helga Ruwe 85 J.
31.01. Annemarie Masannek 83 J.
31.01. Kurt Wöhrmann 85 J.
31.01. Bärbel Pannhorst 86 J.
31.01. Jürgen Schwefeß 87 J.
31.01. Minna Dück 93 J.
01.02. Doris Leppek 81 J.
01.02. Manfred Mahne 81 J.
01.02. Gisela Meier 81 J.
01.02. Wilfried Schöwerling 90 J.
01.02. Hanna Ducke 91 J.
02.02. Karl Heinz Höcker 86 J.
03.02. Ingrid Blech 80 J.
03.02. Margot Werner 84 J.
03.02. Fritz Keding 86 J.
03.02. Brunhilde Schweika 88 J.
04.02. Lisa Schierbaum 94 J.
04.02. Siegfried Schmidt 94 J.
05.02. Helmut Juntorius 82 J.
06.02. Elke Lüdemann 81 J.
06.02. Irmgard Wienkamp 86 J.
07.02. Erika Schiering 81 J.
07.02. Edda Strulik 82 J.
07.02. Helgard Groppel 83 J.
07.02. Gisela Trummel 88 J.
08.02. Ingeborg Placke 81 J.
08.02. Gertrud Meyer 100 J.
09.02. Horst Sundmäker 80 J.
09.02. Erika Kießling 87 J.
09.02. Karl-Heinz Deppe 89 J.
09.02. Marianne Modersohn 90 J.
09.02. Irmgard Hettwer 92 J.
10.02. Gretel Wöhrmann 83 J.
10.02. Irmgard Ebeler 91 J.
10.02. Marianne Leder 91 J.
11.02. Renate Mehrhof 80 J.
11.02. Erika Wittemeier 84 J.
11.02. Helga Nudd 87 J.
12.02. Ingeborg Tiemann 82 J.
12.02. Dorothea Stöcker 87 J.
12.02. Walter Nolte 96 J.
13.02. Günter Ermes 82 J.
13.02. Kurt Froböse 89 J.
13.02. Marianne Ermshaus 90 J.
13.02. Friedrich Kötter 90 J.
14.02. Horst Weigelt 81 J.
14.02. Gertrud Arend 82 J.
14.02. Christa Bartelbort 88 J.
14.02. Wanda Walkenhorst 90 J.
15.02. Marlies Leuering 80 J.
15.02. Karin Beller 81 J.
15.02. Helmut Pilgrim 89 J.
15.02. Irmgard Frensing 94 J.

Taufen

Levian Krauter

Johannes Simon Kern
getauft in Herford
Vincent Pamp
Sophia Mudrak
Leandro Kierstein

Marie Holzwarth
Anna-Lena Simon
Emma Bollert
Lina Junklewitz
Amy Malou Pahl

Trauungen

Marco und
Natascha Fizzardi, geb. Deutschländer

Tobias und Annabel Gäsel, geb. Fischer

Florian und Jessica Düning, geb. Lümkemann

Benjamin und
Nadine Laskowski, geb. Schmidt

Simon und Anja Juntorius, geb. Schulte

Jan und Philip Röbelt, geb. Maas

Jan-Henrik Wölker und
Mery-Jo Kersten-Wölker

Sascha Gräfe-Piepenbrink und
Inken Magdalena Piepenbrink

Goldene Hochzeiten 50

Wilfried und Helga Emmerich, geb. Krüger

Reiner und Barbara Hellmann, geb. Pepper

Franz und Renate Weiß, geb. Aschoff

Karl-Hermann und Brigitte Kötter, geb. Vogt

Diamantene Hochzeiten 60

Ulrich und Erika Bader, geb. Blanke

Rudi und Karin Glässner, geb. Dingemann

Beerdigungen

Marie Gertrud Jurke, geb. Balkenhohl	85 J.
Hanna Foth	93 J.
Heinz-Rolf Behrens	71 J.
Gabriele Pfumfel, geb. Schmidt	64 J.
Wilma Walkenhorst, geb. Heermann	97 J.
Lisa Alpert, geb. Hemminghaus	91 J.
Siegfried Burk	70 J.
Friedel Diekmann	98 J.
Hans-Peter Kipp	80 J.
Gisela Recken, geb. Kirchhoff	71 J.
Ruth Isert, geb. Rosin	89 J.
Dietmar Scholz	79 J.
Hanna Witte, geb. Hagemeier	92 J.
Heiko Mouson	72 J.
Berthold Vilbrandt	86 J.
Helga Keßler, geb. Beckmann	81 J.
Ella Schulz, geb. Behnke	94 J.
Rolf Koltzsch	95 J.
Waltraud Olbricht, geb. Wibbing	77 J.
Gisela Wittler, geb. Butgereit	89 J.
Ulrich Diekmann	74 J.
Waltraud Schröter, geb. Neuhaus	85 J.
Achim Linnenbrügger	80 J.
Irmgard Grothaus	90 J.
Werner Blotenberg	81 J.
Erna Blomeyer, geb. Brune	97 J.
Inge Boekstiegel, geb. Göhner	90 J.
Siglinde Hinrichs	66 J.
Rudolf Tunnisch	88 J.
Hannelore Freitag, geb. Metz	87 J.

Baumschule Vogt

Gewachsene Kompetenz für Ihren Garten seit 1947

Karl - Wilhelm Vogt
Strangweg 43
32139 Spenge

Tel.: 0 52 25 · 14 86

www.baumschule-vogt.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 9.00 Uhr-18.00 Uhr
Sa. 9.00 Uhr-13.00 Uhr

Bestattungsinstitut

seit 1899 **Tiemann**

Eigene Trauerhalle und Abschiedsraum

Wir geben Ihrer Trauer Raum - zu jeder Zeit

Vorsorge-Ratgeber
Gratis anzufordern!

- Bestattungen in jeder gewünschten Ausführung auf allen Friedhöfen - von jeder Friedhofskapelle
- Bestattungsvorsorge - Unverbindliche Beratung
- Friedhofsmobil - Fahrservice für Hinterbliebene

Minden-Weseler Weg 60 • 32130 **Enger** • Telefon: (05224) **28 32**

Bielefelder Straße 145 • 32139 **Spenge** • Telefon: (05225) **87 29 32**

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15. Januar 2024

Tageseinrichtungen für Kinder	Telefon:
Spenge, Bussche-Münch-Str. 6 Leitung **Britta Schiefer** HF-KIGA-Bussche-Muench-Strasse@Kirchenkreis-herford.de	14 46
Spenge, Stiegelpotte 19 Leitung **Carola Schmidt-Flexon** HF-KIGA-Stiegelpotte@Kirchenkreis-herford.de	85 97 54
Wallenbrück „Kleine Taube" An der Reithalle 4 Leitung **Ute Miederhoff** HF-KIGA-Wallenbrueck@Kirchenkreis-herford.de	22 99
Diakonie	**Telefon:**
„Netzwerk Diakonie in Ihrem Stadtteil"	0 52 21 - 98 92 92
St. Martins-Stift, Poststr. 13 Leitung **Dr. Matthias Kramer**	87 93 - 0
Diakoniestation Spenge, Werburger Str. 5 Leitung **Johannes Schlichtmann**	60 01 23

Netzwerk Diakonie in Ihrem Stadtteil

beraten begegnen wohnen pflegen

Wir sind für Sie unter einer zentralen Beratungsnummer zu erreichen:

Telefon 0 52 21/98 92 92

Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber
des Gemeindebriefes ist die:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Spenge
Lange Straße 70-72
32139 Spenge

V.i.S.d.P. Markus Malitte
Bünder Str. 266
32139 Spenge

Umsetzung Claudia Vogt,
Grafik-Design

Druck Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Auflage 7.200 Exemplare

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und soll über das Gemeinde leben informieren. Er wird kostenlos an alle Haushalte in Spenge verteilt. Jedes Gemeindeglied ist herzlich eingeladen, eigene Beiträge und Fotos unter Angabe des Namens zur Veröffentlichung einzureichen. Ihre Reaktionen und Ihr Feedback sind herzlich willkommen!

Damit Nachrichten und Artikelwünsche noch besser als bisher die Redaktion erreichen, wenden Sie sich bitte an:

Markus Malitte
Tel.: 859670
markus.malitte@kgm-spenge.de

Für die Werbung ist P. Markus Malitte zuständig.

Ihre Gemeindebrief-Redaktion

Gemeindebüro	Paradies-Apfelsaft-Ausgabe	E-Mail	Telefon
Mo, Mi, Fr 9 - 12 Uhr und Mo 15 - 18 Uhr	Lange Str. 70-72	gemeindebuero@kgm-spenge.de	**859290** Fax: 859292
Friedhofsverwaltung	**Bürozeiten: Do und Fr 9 - 12 Uhr**	gemeindebuero@kgm-spenge.de	**859293**
Dorte Brune	Friedhof Spenge		859293
Jürgen Aufderheide	Friedhof Spenge und Hücker-Aschen		0171 7255012
Rolf Welland	Friedhof Wallenbrück		2205
Pfarrer/innen			
Elke Berg	**Trauungen, Kontakt zur EvJugend**	elke.berg@kgm-spenge.de	3613
Andreas Günther	**Trauerfeiern, Taufen, KiTas, Schulen**	andreas.guenther@kgm-spenge.de	8623075
Bodo Hundte	**Seniorenarbeit, Mittlere Generation**	bodo.hundte@kgm-spenge.de	05741 - 2389641
Markus Malitte	**Konfis, Musik, Besuche, Geburtstage**	markus.malitte@kgm-spenge.de	859670
Ev. Jugend		**Andacht**	859671
Michael Schotte	Jugendbüro, Lange Str. 70-72	info@ejspenge.com	859297 Fax: 859298
Kirchenmusik			
Gabriele u. Eberhard Gröger	Spenge	ebiiii@web.de	9296
Brian Radins	Spenge Ab Neujahr im Dienst.	Brianra@gmx.de	01525 9026838
Lola Skwarczynski	Lenzinghausen und Wallenbrück	lolaskw@yahoo.de	0162 7623662
Rainer Petrasch	Lenzinghausen und Spenge	rainer.petrasch@web.de	872149
Edda Scheder	Lenzinghausen	escheder@gmx.de	3297
Klaus Walter	Hücker-Aschen	kl.walter@gmx.de	05223 - 12638
Matthias Menzel	Hücker-Aschen	matthias.menzel83@web.de	05226 - 3268590
Dr. Hinrich Paul	Wallenbrück	Hinrich.Paul@t-online.de	861196
Claudia Besler	Wallenbrück	besler.spenge@gmail.com	0151 72271269
Annemarie Nienaber-Kreft	Wallenbrück	kreft-spenge@t-online.de	9600
Küsterdienste			
Andreas Schmidt	Spenge St.-Martins-Kirche und Wallenbrück Marienkirche		9902 + 0172 9390025
Sonja Jüchems	Lenzinghausen Paulus-Kirche, Wichernhaus		859195
Christina Wichmann	Hücker-Aschen Kirche		0177 7536675
Anette Berger	Hücker-Aschen Gemeindehaus		0152 52714661
Silke Vodegel	Groß-Aschen Kapelle		05226 - 17822
Anja Morgenroth	Wallenbrück Gemeindehaus		79944

KiTas und Diakonie siehe Seite 51

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800-1110111 oder 0800-1110222 www.telefonseelsorge.de